



November 2022
ANSGAR-SPIEGEL

MITTEILUNGEN DER EV.-LUTH. ANSGAR GEMEINDE HAMBURG-LANGENHORN



Nordkirche.de/**Mitstimmen** 
Kirchengemeinderatswahl: 27. November 2022

Unser **Wahllokal im Gemeindehaus**,
Wördenmoorweg 22,
ist **nach dem Gottesdienst**
bis 16 Uhr geöffnet.



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Totengedenken

November ist ein düsterer Monat, dazu gehört auch das Totengedenken am Totensonntag. Schmerzliche Erinnerung an Menschen, die zu uns gehörten, die wir liebten, vielleicht brauchten.

Und auch der eigene Tod kommt drängender in den Blick.

Immanuel Kant hat zu trösten versucht: „Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird.“ Ist das ein Trost? Irgendwann werden wir alle vergessen sein. Irgendjemand hat deshalb auch dagegehalten: „Ich möchte nicht im Gedächtnis meiner Lieben weiterleben, sondern in meinem Wohnzimmer.“

Das Problem von uns Menschen ist, wir wissen, dass wir sterben müssen – und es macht uns (manchmal, nicht immer) Angst, es sei denn man nimmt es mit Humor wie Woody Allen: „Ich habe keine Angst vor dem Tod, ich möchte nur nicht dabei sein, wenn's passiert.“

Andererseits: Die Grenze des Todes gibt unserem Leben Sinn.

Würden wir nicht sterben, gäbe es nichts, wofür, woraufhin das Leben auszurichten Sinn machte. Leben ist dem Tode abgetrotztes Leben.

Und gefeiertes Leben, weil es unendlich wertvoll ist – weil es begrenzt ist!

Das Christentum bringt das in den Symbolen von Kreuz und Auferstehung zur Sprache. Das Kreuz markiert den unausweichlichen Tod allen Lebens und Auferstehung feiert das Leben trotz des Todes. Der große Charles M. Schulz hat es in einem seiner Peanuts-Comics so formuliert: Charlie Brown sagt: „Eines Tages werden wir alle sterben, Snoopy!“ – Snoopy antwortet: „Stimmt, aber an allen anderen Tagen nicht.“

Wir gedenken unserer Toten, bedenken den Tod im dankbaren Wissen, dass wir leben, **am Totensonntag, 20. November, in unserer offenen Kirche (von 10–12 Uhr)** in Stille, bei Musik, in Meditation ausliegender Texte, in der Möglichkeit für unsere Toten eine Kerze zu entzünden, im Gebet. Und um **15 Uhr Andacht auf der Ansgargrabstätte**, Ohlsdorf, nahe Kap 8.

Herzliche Einladung!

Helge Martens



Guten Tag! Mein Name ist Raute Martinsen

Seit dem 1. April 2022 bin ich Pastorin in der Organisationsentwicklung im Kirchenkreis Hamburg-Ost und habe eine Pfarrstelle für „Vakanzvertretungen und Strukturanpassungen“. Ziel dieser Pfarrstelle ist es, Kirchengemeinden und Regionen in Veränderungsprozessen zu unterstützen. Der Kirchenkreis reagiert damit auf die Veränderungen durch Pensionswelle, Fachkräftemangel

und sinkenden Kirchenmitgliedschaftszahlen.

Seit Anfang Oktober vertrete ich bis auf Weiteres Pastor Tobias Götting und helfe den Übergang nach dem Ruhestandseintritt von Pastor Helge Martens von zwei Pfarrstellen auf eine zu gestalten.

Ich freue mich, Sie kennenzulernen und mit Ihnen gemeinsam die nächste Zeit das Gemeindeleben in der Ansgarkirche zu gestalten.

Wenn Sie mich erreichen möchten, können Sie das telefonisch am besten unter 0176-195 198 77 oder per email an r.martinsen@kirche-hamburg-ost.de oder sprechen Sie mich auch gerne direkt an.

Herzliche Grüße und einen schönen Herbst, *Pastorin Raute Martinsen*

Seniorenkreis am Donnerstag

In den Wintermonaten November, Dezember und Januar trifft sich der Seniorenkreis **von 14.00 bis 16.00 Uhr**, damit es beim Nachhauseweg noch möglichst hell ist. Um Heizkosten für die Gemeinde zu sparen, ziehen wir innerhalb des Gemeindehauses um: vom großen Saal im 1. Stock in das Sitzungszimmer im Erdgeschoss (1. Tür links).

UNSER PROGRAMM FÜR NOVEMBER:

- 03.11.2022 Noch ist Herbst – und der ist auch Thema dieses Treffens
- 10.11.2022 BINGO Im Seniorenkreis kann man keine Reisen gewinnen, es gibt auch keinen Jackpot, aber - neben viel Spaß - gehören natürlich auch bei uns kleine Gewinne zum Ausschuchen dazu.
- 17.11.2022 Heute soll der Körper ganz behutsam auf eine etwas andere Art bewegt werden: Finger -Yoga und Qi Gong im Sitzen.
- 24.11.2022 Hamburg bietet immer wieder neue Facetten:
Lieder – Geschichten – Quizfragen

• Getränke - Valentinier •

Ihr freundlicher Lieferservice für Haus, Büro & Gastronomie

Tel. / Fax: **5 31 12 09**
Langenhorner Chaussee 375
www.getraenke-valentinier.de



Kirchengemeinderatswahl am 27. November 2022

Am 1. Advent dieses Jahres, am 27. November, wird in unserer Gemeinde ein neuer Kirchengemeinderat gewählt.

Das Wahllokal im Gemeindehaus ist nach dem Gottesdienst bis 16 Uhr geöffnet.

Wahlberechtigt sind alle **Gemeindemitglieder** im Alter **ab 14** Jahren. Das Wahlverzeichnis liegt im Gemeindebüro aus. Sollten Sie im Oktober keine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten haben, so können Sie sich bis spätestens zum 25. November dort eintragen lassen.

Sind Sie am 27. November nicht in Hamburg oder anderweitig verhindert, können Sie Ihre Stimme auch per **Briefwahl** abgeben.

Die entsprechenden Unterlagen können Sie über das Gemeindebüro Langenhorner Chaussee 266 anfordern. (montags, dienstags und freitags von 9–12 Uhr, donnerstags von 11–12 Uhr mittwochs geschlossen)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Wahlbeauftragte:
Frau Wisser (Tel.: 531 85 10)

Die Kandidaten und Kandidatinnen stellen sich vor in einer **Gemeindeversammlung, am Sonntag, 6. November**, im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindesaal, Wördenmoorweg 22.

Es sind 12 Mitglieder des Kirchengemeinderats zu wählen. Die Gesamtzahl des Kirchengemeinderats soll bei 13 Mitgliedern incl. Pastor liegen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Gemeindemitglieder, die sich zur Wahl stellen.

Pflegediakonie
Sozial- und Diakoniestation Langenhorn

Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Dafür unterstützen wir Sie mit liebevoller Pflege und fachkundiger Beratung. Menschen in der letzten Lebensphase und ihre Angehörigen begleitet unser Palliativpflegeteam. Möchten Sie mehr über unsere Angebote erfahren? Rufen Sie uns an!

Sozial- und Diakoniestation Langenhorn
Timmweg 8
22145 Hamburg
langenhorn@pflagediakonie.de
www.pflagediakonie.de



Pflegediakonie
Sozial- und Diakoniestation
Langenhorn



AHLENSTIEL, Martina, 58 Jahre • Teamleiterin in einer Werbeagentur

Ich bin ein „Kind der Ansgar-Gemeinde“, da ich hier geboren und aufgewachsen bin. Nicht nur ich, sondern auch meine beiden inzwischen erwachsenen Kinder wurden in Ansgar konfirmiert. Unsere ganze Familie ist daher der Gemeinde verbunden. Ich bin Mitglied der Ansgar-Kantorei.

Einer meiner Tätigkeits-Schwerpunkte im Kirchengemeinderat ist daher die Musik. Weiterhin engagiere ich mich in der Begleitung und Gestaltung der stärkeren Zusammenarbeit der Gemeinden in der Region Langenhorn. Ich freue mich darauf, mich weiter im Kirchengemeinderat der Ansgar-Gemeinde einbringen zu können.



EIFLER, Lars, 47 Jahre • Diplomingenieur

Mein Leben lang bin ich mit Ansgar verbunden: Hier wurde ich getauft, konfirmiert und verheiratet. Zudem bin ich Gründungsmitglied der Theatergruppe und seit 15 Jahren Teil des Kinderkirchen-Teams. Vor 6 Jahren wurde ich dann in den KGR gewählt. So haben wir viele Sachen auf den Weg bringen können, und wollen weiter an einer gemeinsamen Zukunft in Langenhorn arbeiten. Nicht zuletzt bin ich gerne der Datenschutzbeauftragte der Gemeinde geworden.

Ich fühle mich wohl in Ansgar! Und ich möchte mit dieser Einstellung gerne auch weiterhin im Kirchengemeinderat aktiv das Gemeindeleben mitgestalten.



FRIEDRICH, Jan Eric, 32 Jahre • Berufsschullehrer

Moin, mein Name ist Jan Eric Friedrich. Ich bin 32 Jahre jung und Berufsschullehrer in Schleswig-Holstein. Ich bin gebürtiger Langenhornener und gehöre zu Ansgar wie die Glocken in den Kirchturm. Viele Jahre begleite ich bereits die Jugendarbeit in Ansgar.



DR. GRAMBECK, Hans-Martin, 50 Jahre • Steuerberater

Ich bin 50 Jahre alt, mit einer Lehrerin verheiratet und als Steuerberater in eigener Kanzlei tätig.

Zur Ansgargemeinde gehöre ich seit 25 Jahren, mein Engagement begann damals durch die Mitarbeit in der Kinderkirche, die alle unsere 4 Kinder gerne besucht haben. Im Rahmen meiner langjährigen Tätigkeit im KGR – zuletzt auch als stellvertretender Vorsitzender – habe ich mich insbesondere im Bereich der Finanzen eingebracht. Auch wenn ich beruflich

und familiär sehr eingespannt bin, kandidiere ich gerne für eine weitere Amtszeit im KGR, weil die Kirche wichtiger Bestandteil unseres Lebens ist.



GRÖNBECK, Benny, 43 Jahre • Gärtner

In und um die Ansgar Kirche halte ich mich nun schon seit mehr als die Hälfte meines Lebens auf. Aufgewachsen in Langenhorn begann ich 1998 als Zivildienstleistender in der Kirche die Aufgaben und Strukturen rund um das Gebäude und die Gemeinde kennenzulernen. Seither lebe ich auch in der direkten Nachbarschaft. 2010 übernahm ich dann, gemeinsam mit meiner Frau, als Mieter die ehemalige Pastoratswohnung im Wördenmoorweg und rückte damit noch etwas dichter an die Kirche heran.

Als selbstständiger Gärtner und Baumpfleger kümmere ich mich unter anderem um die Pflege des denkmalgeschützten Lindenbestandes auf dem Gelände.

Die zahlreichen Angebote und Aktivitäten der Kirche sind grundlegend für eine aktive Nachbarschaft und Gemeinde, nicht zuletzt auch für die Kinder und Jugendlichen. Auch meine beiden Kinder werden rund um die Kirche herum groß und um die Strukturen und Möglichkeiten, die die Kirche für Langenhorn bietet lebendig zu halten, kandidiere ich für den Kirchengemeinderat.



HAGEMANN, Daniel, 49 Jahre • Buchhändler

Mein Name ist Daniel Hagemann, ich bin 49 und verheiratet. Viele Langenhorner*innen kennen mich aus der Bücherstube oder als Sänger bei Konzerten und Gottesdiensten in der Ansgarkirche.

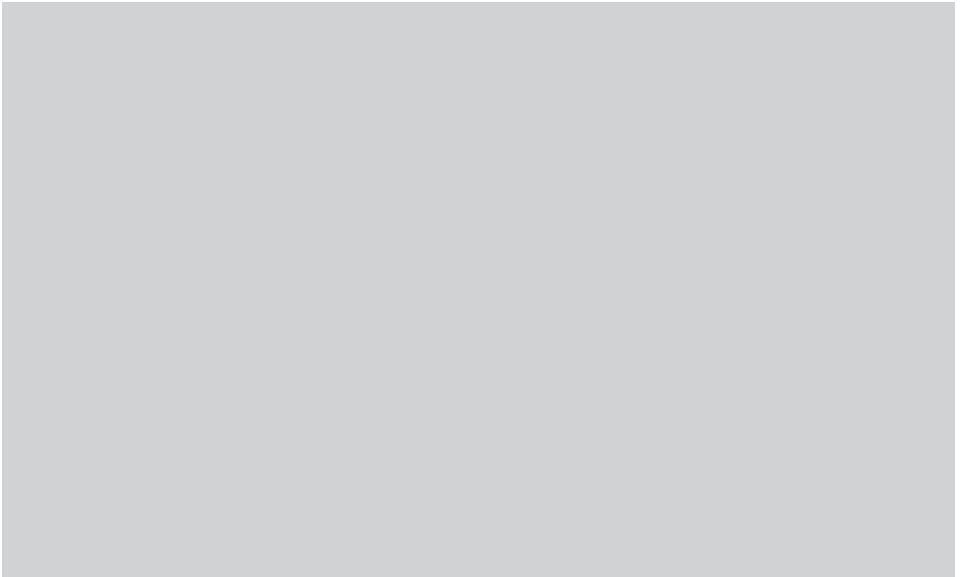
In meiner Zeit in Langenhorn – ich bin 2009 zugezogen – habe ich starke Wurzeln in Hamburg Nord geschlagen und die Gemeinde hat daran einen wichtigen Anteil: In schwierigen Zeiten war die Gemeinde für mich da und in guten Zeiten konnte

ich meine Energie in der Gemeinde immer ein- und unterbringen. Seit 2018 bin ich nachberufenes Mitglied des Kirchengemeinderates. Bei der Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde möchte ich gern weiterhin mitmachen und würde mich deshalb sehr freuen, von Ihnen in den neuen KGR gewählt zu werden.



KEGAT, Thomas, 48 Jahre • Bürodienstleister

Mein Name ist Thomas Kegat. Ich bin 48 Jahre alt, verheiratet, habe einen 17jährigen Sohn und arbeite als Bürodienstleister. Ich bin in Langenhorn aufgewachsen, wurde in Ansgar getauft und konfirmiert und fühle mich der Gemeinde seitdem mit einer entspannt-vertrauten Selbstverständlichkeit verbunden. Zu wissen und gelegentlich zu erleben, dass Gottesdienste durch Wort und Klang den Geist und die Seele berühren, gibt mir Halt und Zuversicht. Die wöchentlichen Proben der Theatergruppe sind seit 30 Jahren ein fester Anlaufpunkt für mich, und wenn es im Flohmarkt-Zelt beim Martinsmarkt etwas zu verkaufen gibt, dann bringe ich es an die Frau und an den Mann.



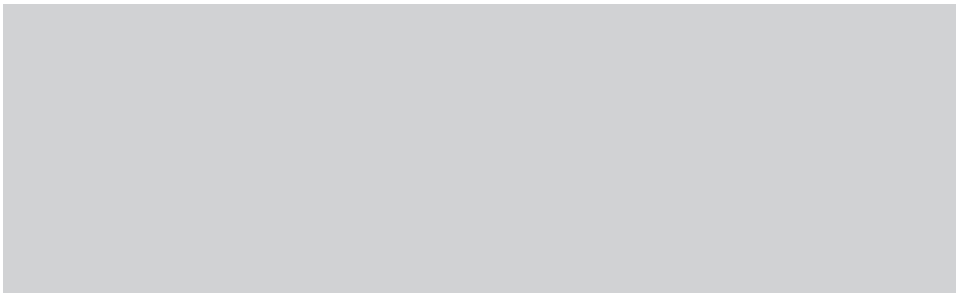
RATHIG, Anke, 81 Jahre • Rentnerin

Seit 1953 lebe ich in Langenhorn. Ich bin verwitwet, habe eine Tochter und drei Enkelkinder. 1992 habe ich erstmalig für den Kirchenvorstand kandidiert und arbeite seit nunmehr 30 Jahren in verschiedenen Gruppen und Ausschüssen mit. Es macht mir viel Freude, in der Gemeinde etwas zu bewegen und zu gestalten. So stelle ich mich noch einmal zur Wahl.



SCHMITZ, Birgit, 57 Jahre • Coach für Hundeerziehung

Mein Name ist Birgit Schmitz (1965) und ich bin seit 3 Jahren vollberuflich selbständig als Coach für Hundeerziehung tätig. Ich lebe seit 2002 in Langenhorn und bin seitdem Gemeindeglied in der Ansgargemeinde, selbst als ich kurzzeitig in Schnelsen gewohnt habe. Auch wenn ich kein regelmäßiger Kirchgänger bin, haben mir die Gottesdienste, die ich in für mich schwierigen Zeiten besuchte und die fürsorgliche Wärme in den Gesprächen Trost und Zuversicht gegeben. Seit Januar 2022 singe ich in der Kantorei mit und fühle mich auch dort herzlich willkommen. Mit der Ausübung einer Tätigkeit im KGR möchte ich der Gemeinde etwas zurückgeben und mich aktiv in das Gemeindeleben einbringen. Ich würde mit Freude ein Ehrenamt im KGR übernehmen, weil ich es gerade in der momentanen Zeit als wichtig ansehe, eine solche Verantwortung zu übernehmen.



TRUMPF, Angelika, 64 Jahre • Diplom Sozialpädagogin

Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder und eine Enkeltochter.
Ich habe bereits in den vergangenen 6 Jahren gerne im Kirchengemeinderat mitgearbeitet.
Gottesdienstbesucher*innen kennen mich vom Küster- und Lektor*innendienst.

Kaffee- und Teestube

WER MACHT MIT?

Wir suchen noch Helfer, die
1–2 mal im Monat morgens am Sonntag Tee und Kaffee kochen
und Gebäck auf die Tische stellen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro! Tel.: 531 85 10.

Vielen Dank!

Sigrid Thiesies

Kirchenmusik in Langenhorn

Erinnern Sie sich an das letzte Chor-Konzert, das Sie, vielleicht sogar in unserer Ansgarkirche, besucht haben? Wenn die letzte Note verklingt, alle Besucher die Luft anhalten und der Kirchenraum voll ist mit musikalischer Atmosphäre. Ein Erlebnis, an das man sich mitunter noch lange Zeit erinnert. Musik ist ein fester Bestandteil unseres Glaubenslebens, sei es als musikalische Umrahmung eines besonderen kirchlichen Festes, wie einer Trauung oder einer Konfirmation, oder als trostspendender Choral bei der Trauerfeier eines Verstorbenen. Hinter all' dem stehen viele fleißige Menschen, die sich dafür einsetzen, dass es in unserer Ansgarkirche ein sehr abwechslungsreiches kirchenmusikalisches Angebot gibt. Jedoch braucht es noch mehr. Angefangen von den Noten, die gekauft, dem Probenwochenende für den Chor, das unterstützt und den professionellen Musikern, die bezahlt werden müssen. Gerade nach den vergangenen zweieinhalb Jahren brauchen professionelle Musiker wieder eine Bühne. Und wie wird die Kirchenmusik in der Ansgargemeinde finanziell unterstützt? Neben der Gemeinde kümmert sich der Förderverein für die Kirchenmusik in Langenhorn um finanzielle Belange. Er wurde bereits 1984 gegründet und hat seitdem die Kirchenmusik in Langenhorn umfangreich unterstützt und möglich gemacht.

Anfang September trafen sich die Mitglieder des Vereins, um über das zu sprechen, was im vergangenen Jahr erreicht wurde und was zukünftig geplant ist. Ein Schwerpunkt lag in dem Jahr bei Johann Sebastian Bach, dessen Trauerode und g-Moll-Messe zu Gehör gebracht wurden.

Und auch im nächsten Jahr steht mit zwei großen Chorkonzerten einiges auf dem Programm: ein Friedenskonzert mit a-capella Musik quer durch die Epochen und eine thematisch reizvolle Aufführung mit Bachs Oster- und Himmelfahrtsoratorium und der Pfingstkantate „O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe“ unterstreichen die musikalische Vielfältigkeit der Ansgar-Kantorei. Und es wurde ein neuer Vorstand des Fördervereins gewählt. Die bisherigen Leitungspersonen, Regine Pölcher und Tobias Götting, haben nun nach langjähriger Mitarbeit den Staffelstab an Dr. Martin Münstermann und Michael Köster weitergegeben, die zusammen mit Claudia Heinze die Geschicke des Vereins leiten, damit der Förderverein die Kirchenmusik in der Ansgargemeinde weiter tatkräftig unterstützen kann.

Und wer sich auch einbringen will, kann natürlich gerne Mitglied im Förderverein werden und damit die Kirchenmusik unterstützen. Oder Förderer werden, denn jeder Cent kommt der Kirchenmusik unmittelbar zugute.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Kantorin Julia Götting (kirchenmusik@kirchengemeinde-ansgar.net) und dem Vorsitzenden des Fördervereins, Michael Köster (foev-ansgar@t-online.de).
Michael Köster

Impressum

HERAUSGEBER: Kirchengemeinderat der Ansgar-Gemeinde
Langenhorner Chaussee 266, 22415 Hamburg

Redaktion: S. Thiesies, T. Götting, H. Martens
Druck: Gemeindebrief Druckerei; Auflage 7.500

Gemeindebüro: Langenhorner Chaussee 266 an der Kirche
Mo. Di. u. Fr. von 9 bis 12 Uhr; Do. von 11 bis 12 Uhr
Mi. geschlossen
e-mail: info@kirchengemeinde-ansgar.net
Internet: www.Kirchengemeinde-Ansgar.net

Tel.: 531 85 10
Fax: 531 04 822

Pfarramt: Helge Martens, Joh.-Böse-Weg 1, 22419 HH
e-mail: pastormartens@kirchengemeinde-ansgar.net
Tobias Götting, Joh.-Böse-Weg 24, 22419 HH
e-mail: pastorgoetting@kirchengemeinde-ansgar.net

Tel.: 532 16 97
Tel.: 527 01 959

Kirchenmusikerin: Julia Götting
e-mail: kirchenmusik@kirchengemeinde-ansgar.net

Tel.: 611 63 574

Kinder und Jugendarbeit: Frauke Eifler
e-mail: jugendarbeit@kirchengemeinde-ansgar.net

Tel.: 531 85 10

Kindergarten: Wördenmoorweg 22
Leitung: Petra Theilemann
e-mail: kita.ansgar@eva-kita.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8 bis 14 Uhr

Tel.: 520 34 88
Fax: 34870490

Ev. Kindertagesheim Silberpappelstieg
Silberpappelstieg 11, Leitung: Ulrike Berger

Tel.: 532 33 44

Sozial und Diakoniestation Langenhorn
Timmweg 8,
Ambulante häusliche Krankenpflege: Claudia Antzacak (PDL)

Tel.: 532 866-0
Fax: 532 866-29
Tel.: 532 866-39

Altenzentrum Ansgar: Reekamp 49-51
Leitung: Brigitte Springhorn

Tel.: 530 47 40
Fax: 530 47 42 17

Seniorenkreis am Donnerstag:

Tel.: 531 85 10

Pfadfinderarbeit: Timo Ille schako@stammgustavadolf.de

Spendenkonto: Kirchengemeinde Ansgar-Langenhorn
Haspa IBAN: DE44 2005 0550 1032 2406 48

BIC: HASP DE HH XXX

Spendenkonto: Förderverein Kirchenmusik Ansgar
Postbank Hamburg IBAN: DE62 2001 0020 0030 5442 08

BIC: PBNKDEFF

Spendenkonto: Tansania Arbeitskreis
Evangelische Bank Kiel IBAN: DE89 5206 0410 5506 4460 00

BIC: GENODEF1EK1

Der Kirchengemeinderat tagt in einer nicht öffentlichen Sitzung
am 04. November 2022 um 19.00 Uhr.

Laternenumzug

Wie jedes Jahr veranstalten wir gemeinsam mit der Vor- und Grundschule Krohnstieg einen Laternenumzug. Am **Sonnabend, 5. November, um 17 Uhr** beginnen wir mit Laterneliedersingen in der Ansgarkirche. Dann ziehen wir mit Spielmannszug zur Krohnstiegschule!

Krippenspiel Heiligabend

Ja, wir wollen Heiligabend um **15 Uhr** in der Kirche ein Krippenspiel aufführen – und dafür brauchen wir dich! Hast du Lust? Wir freuen uns auf dich – ob als Engel oder Hirte oder oder oder... Wir proben jeden **Freitag ab 2. Dezember, immer von 16–17.30 Uhr** in der Kirche. Komm einfach vorbei!

Deine Helge Martens, Alexandra Thom, Christiane Bergen

Wir bitten um Ihre Fürbitte

Für die Getauften:

„Gott ist die Liebe“

1. Johannes 4, 16

Für die Getrauten:

Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen

1. Korinther 13,13

Für den Verstorbenen:

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31,16



Wenn es soweit ist, soll es
sein. Wir helfen Ihnen.

seit 1891 | Tag & Nacht

ein schöner Abschied

J.C. MÖLLER & SOHN

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Langenhorner Chaussee 188 · 22415 Hamburg
Tel., 040 / 532 37 87 · Mobil. 0172 / 433 94 97

UNSERE GOTTESDIENSTE

(soweit nicht anders angegeben in der Ansgar-Kirche)

31. Oktober 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pastor Martens
Reformationsfest
Predigttext: Psalm 46, 1–12
Kollekte: Winternotprogramm

06. November 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pastor Martens
drittl. So. d. Kirchenjahres
Predigttext: Lukas 17, 20–24
Kollekte: Pfadfinder
anschließend Gemeindeversammlung

13. November 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pastor Martens
vorl. So. d. Kirchenjahres
Predigttext: Lukas 18, 1–8
Kollekte: Kollekte des Kirchenkreises

20. November 10–12 Uhr **offene Kirche** Pastor Martens
Ewigkeitssonntag
Kerzen, Texte, Gedenken
15.00 Uhr **Andacht** Pastor Martens
auf der Gemeinschaftsgrabstätte Ohlsdorf

27. November 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pastor Martens
1. Advent
Predigttext: Off. 3,14–22
Kollekte: Brot für die Welt

04. Dezember 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pastorin Martinsen
2. Advent
Predigttext: Hoheslied 2, 8–13
Kollekte: Diakonie



**Sonnabend,
12. November 2022
um 15 Uhr**